Gemeindebrief 2021
November

Auferstehungskirche
im Westend

Geistliches Wort

Evangelisch im Prodekanat München-Süd

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Wie sieht unsere Kirche im Jahr 2030 aus?
Was können wir heute tun?
Wohin wollen wir uns verändern?
Wofür schlägt unser Herz?
Welche Brücken gilt es zu bauen?

Auf einer ersten Zukunftssynode haben Anfang Oktober viele Verantwortliche und Interessierte in unserem Prodekanat darüber nachgedacht.

Wie sieht unsere Kirche im Jahr 2030 aus?
Anders.
Anders bedeutet weder schlechter noch besser.
Anders bedeutet: Veränderungen durch Menschen, Zahlen und Strukturen.

Bis 2030 hat die Kirche eine weite Strecke auf ihrem Weg von der Institution zur Organisation zurückgelegt. Sichtbare und wahrnehmbare Veränderungen sind gestaltet, denen langsame Veränderungen über vergangene Jahre vorausgingen:
Weniger Kirchenmitglieder.
Weniger finanzielle Mittel aus der Kirchensteuer.
Weniger junge Menschen, die sich für ein Theologiestudium entscheiden.

Wir haben noch einige Jahre der Fülle vor uns. Jahre, in denen wir die Veränderungen gestalten können. Jahre, in denen wir die Fühler ausstrecken wollen hinein in unsere Stadtviertel, hinein in die Nachbargemeinden. Jahre, in denen wir entdecken wollen, wofür unser Herz als Kirche vor Ort schlägt, wo wir Brücken bauen können und wollen zum Herzschlag in der Nachbarschaft.

Wir haben uns auf den Weg gemacht.
Gemeinsam.
Nicht im Hinterzimmer, sondern im offenen Raum unseres Prodekanats mit seinen elf Gemeinden, mit seinen Verbindungen zur Diakonie und den Evangelischen Diensten.

Wir haben uns auf den Weg gemacht.

Ein nächster Schritt sind drei regionale Synoden mit zweimal vier und einmal drei Gemeinden. Wir wollen bestehende Kooperationen wahrnehmen und beleuchten. Wir wollen nach Möglichkeiten einer vertieften Zusammenarbeit suchen.

Wir haben uns auf den Weg gemacht.

Damit wir auch weiterhin für unsere Gemeindemitglieder, für die Menschen in unseren Stadtvierteln erkennbar und greifbar sind. Und ihnen auf vielfältige Weise die Botschaft von Gottes Liebe hörbar, sichtbar und spürbar machen.

Wir haben uns auf den Weg gemacht.

Gemeinsam werden wir kreativ
und gestalten unsere Zukunft.
Gemeinsam finden wir Lösungen für die
uns abverlangten Stellenkürzungen.
Gemeinsam finden wir Lösungen für die
Herausforderungen unserer Zeit.

Gemeinsam kommen wir Schritt für Schritt voran.

Es freuen sich auf diesen gemeinsamen Weg
und grüßen sehr herzlich,

Dekan Christoph Grötzner
mit der stellv. Dekanin Christine Glaser,
Präsidin Helga Wonka, Präside Peter Schmid
und dem Prodekanatsausschuss München-Süd

Foto: www.gemeindebrief.de/Okapia

Die Festschrift

zum 90jährigen Jubiläum der Auferstehungskirche ist fertig.

Rechtzeitig zum Jubiläumsgottesdienst konnten wir Mitte Oktober das Druckwerk in Empfang nehmen.

Seit die Auferstehungskirche im Jahre 1931 im Münchner Westend eingeweiht worden ist, sind 90 Jahre vergangen und wir haben dieses Jubiläum zum Anlass genommen, eine Festschrift zu gestalten. Die Festschrift soll es Ihnen, geschätzte Leserin und Ihnen, geschätzter Leser, ermöglichen, einen kurzen Einblick in den Kirchenbau der Auferstehungskirche und der Gemeinde zu erhalten.

Ein „Blick zurück“ soll die Vergangenheit beleuchten. Für diesen Rückblick gilt ein besonderer Dank der Kunsthistorikerin Renate Mäder, der Frau des damaligen Pfarrers Günter Mäder. Sie hat in ihrer Magisterarbeit zu Beginn der 1980er Jahre in akribischer Weise die Geschichte der Auferstehungskirche recherchiert. Dabei musste sie bei ”Null” anfangen, da im Februar 1945 das Pfarramt der Auferstehungskirche in der Westendstraße 125 ein Opfer der Bomben wurde. Alles bis dahin vorhandene Archivmaterial zur Geschichte von Gemeinde und Kirche verbrannte. In aufwändiger Kleinarbeit ist es Frau Mäder gelungen, das durch die Flammen Vernichtete in wesentlichen Teilen zu rekonstruieren und für uns und die Zukunft in Text und einigen historischen Bildern wieder erlebbar zu machen.

Eine Besonderheit im Westend ist der Evangelische Verein. Dieser wurde im Jahre 1903 gegründet, um die Entstehung einer selbständigen Kirchengemeinde mit einer eigenen Kirche zu unterstützen und voranzubringen.

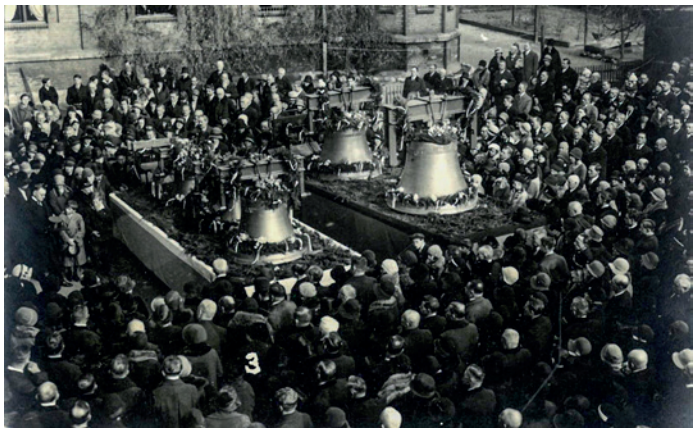
Fehlen dürfen in dieser Festschrift auch unsere Partner nicht: die Diakoniestation Westend, die griechisch-orthodoxe Gemeinde Hl. Georg und im Rahmen der Ökumene der katholische Pfarrverband.

Und schließlich wird die Gegenwart verknüpft mit der Zukunft unter dem Titel „Vision Auferstehung 25“.

Das alles und noch vieles mehr können Sie in der Festschrift lesen und in Bildern bestaunen.
Seien Sie gespannt.

Text und Fotos: Georg Ledig

Die Festschrift kann immer nach den Sonntagsgottesdiensten sowie in der Büchergalerie Kindermann (Kazmairstraße 77) jeweils zum Preis von **7,90 Euro** erworben werden.



Sankt-Martins-Andacht
am 11. November um 17 Uhr
mit anschliessendem Laternenumzug
und Kakao an der Feuerschale

FAMILIEN SONNTAG

7. November 2021
ab 10 Uhr

Auferstehungkirche im Westend
Gollierstraße 55, 80339 München

Die Veranstaltungen unterliegen einem Hygiene- und Schutzkonzept
Weitere Informationen unter **www.auferstehungskirche.de**

WUNDER KAMMER MUSIK

Chossys WunderKammerMusik

Jeden ersten Sonntag im Monat, 18 –18.45 Uhr
in der Kirche

Wir sind ein kleines Ensemble. WunderKammer-Musik wird spontan improvisiert, indem wir uns mit Hingabe und Sympathie auf eine gemeinsame Wellenlänge einschwingen. Einer beginnt mit einem Thema, die anderen greifen es auf und reagieren, weiten es aus bis zum Höhepunkt, dann ebbt es wieder ab, wie ein Wellengang, an- und abschwellend. Musik voller Zauber kann so entstehen.
www.wunderkammermusik.online

7. November 2021 **(mit Martin Wolfrum an der Orgel)**
5. Dezember 2021

Westend Vibes

Jazz; Klassik, etc.

Mittwoch, 10. November 2021, 20.30 Uhr

Elisabeth Lohninger & Travon Anderson
Come Together Tour

Detroit und New York. Gospel, Neo-Soul und Jazz. Zwei herausragende Stimmen kommen zusammen um ihr Publikum zu bewegen, zu verzaubern, zu beflügeln. Begleitet vom Walter Fischbacher Trio, spinnt das Quintett ein Netz aus Kraft, Inspiration und endloser Freude.

Elisabeth Lohninger - vocals
Travon Anderson - vocals
Walter Fischbacher - keys
Petr Dvorsky - bass
Ulf Stricker - drums

Samstag, 20. November 2021 um 20.30 Uhr

Trio Sfera
Sense or Sensibility

Inspiriert von langjähriger musikalischer Zusammenarbeit und inniger Verbindung zu Musik und Poesie, begeben sich Fany Kammerlander, Jo Barnikel und Norbert Nagel auf eine Reise in unbestimmte Sphären, geleitet von Ihrer grenzüberschreitenden Liebe zu unterschiedlichsten Musikstilen. Die große Schnittmenge zwischen Jo Barnikel und Fany Kammerlander ist Konstantin Wecker, zu dessen wichtigsten musikalischen Begleiter die beiden seit vielen Jahren zählen.
„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann, worüber zu schweigen jedoch unmöglich ist." (Victor Hugo)

Fany Kammerlander - Cello
Norbert Nagel - Klarinette, Bassklarinette und Saxophone
Johannes Barnikel - Piano

Vorschau
Samstag 4. Dezember 2021
BERTA EPPLE unterm Baum – Die Weihnachts-Show

in der Auferstehungskirche
Eintritt: 20,– € normal / 12,– € ermäßigt
Kartenreservierung/Registrierung unter:
kultur.auferstehung-muenchen@elkb.de

Es gilt die die 3G-Regel.

Das Westend kocht soll einen Ort der Tischgemeinschaft und der Begegnung schaffen. Gemeinsames Essen und Trinken hält sprichwörtlich Leib und Seele zusammen.

Für alle Generationen, Familien und Einzelne, Heimisch oder nicht, Jung und Alt. Offen für alle.

Was einer im Geldbeutel hat, spielt dabei keine Rolle. Jeder und jede ist willkommen und gibt eine Spende für das Essen, wenn es ihm möglich ist.

Träger ist der Arbeitskreis „Das Westend kocht".

DAS WESTEND KOCHT

FREITAG*
12. NOVEMBER
10. DEZEMBER
KOCHEN AB 15 UHR
ESSEN AB 18 UHR

im Gemeindesaal der
Auferstehungskirche, Gollierstr. 55

* Es gilt die 3G-Regel, weitere Informationen unter:
www.auferstehungskirche.de/westendkocht

Herbst –

so kann ein einzelnes abgefallenes Blatt eines Laubbaums als Bild für eine ganze Jahreszeit stehen.
Am Baum konnte es mit grüner Farbe die Seele erfrischen, Schatten spenden und für gute Luft sorgen.
Und doch ist das welke Blatt im Kreislauf der Natur nicht nutzlos: als Nahrung für frisches Grün im nächsten Jahr. Und so bleibt nicht Hoffnung sondern Gewissheit für die Fortdauer der Schöpfung.
Wir lesen:
„Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist."
Johannes 1,3

Gedanken und Foto: Albrecht Widmann

Gottesdienste

So, 7. November, 10 Uhr Familiensonntag	Diakonin Melanie Stefan und Familienteam
Do, 11. November, 17 Uhr St-Martins-Andacht	Diakonin Melanie Stefan und Familienteam
So, 14. November, 10 Uhr	Pfarrer Bernd Berger
So, 21. November, 10 Uhr Ewigkeitssonntag	Pfarrer Bernd Berger
So, 28. November, 10 Uhr 1. Advent	Pfarrer Bernd Berger
So, 5. Dezember, 10 Uhr Familiensonntag zum 2. Advent	Diakonin Melanie Stefan und Familienteam

Stille im Alltag

Mittwochs, 18.30 – 19 Uhr
in der Kapelle
In der Mitte der Woche am Abend in der Kapelle für eine halbe Stunde zum Meditieren zusammenkommen.

Auferstehungskirche im Netz

Zuspruch und frischen Lebensmut gibt's auch auf
Instagram: **BB_Dein_Pfarrer_im_Westend**
Facebook: **Bernd Berger**

Die Kirche ist jeden Tag offen!

Von 10 – 19 Uhr haben Sie die Möglichkeit, unsere Kirche zum Gebet, zur Stille, zum Kraftschöpfen zu nutzen.
Herzlich willkommen!

Kontakt

Pfarrer Bernd Berger
Tel. 0176 / 20 43 44 94
bernd.berger@elkb.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Pfarrerin Eszter Huszar-Kalit
in Elternzeit

Diakonin Melanie Stefan
melanie.stefan@elkb.de

Anna von Chossy
Vertrauensfrau des Kirchenvorstands
anna.vonchossy@elkb.de

Pfarramt:

Sabine Frankl (Sekretariat)
Geroltstraße12, 80339 München
Tel. 089 / 50 53 32
pfarramt.auferstehung.m@elkb.de

Öffnungszeiten:
Montag und Freitag: 9 – 12 Uhr
Mittwoch: 8 – 11 Uhr
Donnerstag: 17 – 19 Uhr

Spendenkonto:
Evang-Luth. Auferstehungskirche
HypoVereinsbank
IBAN DE21 7002 0270 6840 0024 87

Alle weiteren Termine, aktuellen Informationen und Änderungen finden Sie unter:
www.auferstehungskirche.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernd Berger,
Evang.-Luth. Auferstehungskirche
Geroltstraße 12, 80339 München
pfarramt.auferstehung.m@elkb.de
www.auferstehungskirche.de
Redaktion: Bernd Berger, Regine Chossy, René Heckmann (Web), Ute Hopfengärtner, Anne Schmidt (Gestaltung), Erik Schultheiß